

Germany-Schenefeld: Time accounting or human resources software package

OJ S 81/2022 26/04/2022

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: European X-Ray Free-ElectronLaser Facility GmbH

Postal address: Holzkoppel 4

Town: Schenefeld

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Postal code: 22869

Country: Germany

Contact person: GÖRG Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

E-mail: ojauch@goerg.de

Telephone: +49 40500360480

Fax: +49 40500360444

Internet address(es):Main address: <http://www.xfel.eu>**I.4. Type of the contracting authority**

Other type: Gemeinnützige Forschungseinrichtung in privatrechtlicher Rechtsform

I.5. Main activity

Other activity: Forschung

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Einführung eines neuen integrierten Personal Management Systems als Software-as-a-Service (SaaS)

Reference number: HR-CT037659P

II.1.2. Main CPV code

48450000 Time accounting or human resources software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die European X-Ray Free-Electron Laser Facility GmbH (XFEL) mit Sitz in Schenefeld ist eine multinationale gemeinnützige Forschungseinrichtung in der Metropolregion Hamburg. Seit 2018 betreiben hier Wissenschaftler aus aller Welt Grundlagenforschung auf den Gebieten Physik, Biologie, Medizin, Chemie und weiteren Disziplinen. XFEL beschäftigt inzwischen mehrere hundert Mitarbeiter*innen.

Zur Verwaltung der stetig wachsenden Zahl an Mitarbeiter*innen benötigt XFEL ein neues integriertes Personal Management System, das als Software-as-a-Service (SaaS) bereitgestellt werden soll.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 214 000,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

48000000 Software package and information systems, 72000000 IT services: consulting, software development, Internet and support

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF09 Pinneberg

Main site or place of performance: Holzkoppel 4 22869 Schenefeld (bei Hamburg)

II.2.4. Description of the procurement

Das integrierte Personal Management System soll durch den Auftragnehmer als Software-as-a-Service (SaaS) Lösung bereitgestellt werden. Alle Funktionalitäten sind für die Nutzer in englischer und deutscher Sprache verfügbar. Der Zugriff auf das System erfolgt über ein Login mit Passwort. Es muss gewährleistet sein, dass Nutzern auch eingeschränkte Rechte eingeräumt werden können, bspw. nur Zugriff auf ausgewählte Teilbereiche des Systems. Sämtliche Zugriffsberechtigungen können je Benutzer festgelegt werden.

Alle Daten müssen vor unbefugten Zugriffen und Änderungen gemäß den Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geschützt sein. Die Speicherung und Verarbeitung personenbezogener Daten ist nur innerhalb der EU entsprechend der Vorgaben der DSGVO zulässig. Dies gilt auch für den Support (First level/second level and third level). Mit dem Auftragnehmer wird zu diesem Zweck (zusätzlich zum Leistungsvertrag) ein von XFEL mit den Vergabeunterlagen bereitgestellter Auftragsverarbeitungsvertrag (AVV) geschlossen.

Das System soll Daten vom Abrechnungsdienstleister (Lohndirekt) importieren sowie Daten mit einem Zeiterfassungs- und Schichtplansystem (dieses wird parallel ausgeschrieben) austauschen können.

Die Bereitstellung des integrierten Personal Management Systems beinhaltet auch Schulungsleistungen.

Das Personal Management System muss folgende Module und Funktionalitäten beinhalten:

- Personalbeschaffung,
- Digitale Personalakte,
- Personalinformation,
- Dokumentenerstellung,
- Personalentwicklung,
- Auswertungen,
- Workflows sowie
- Mitarbeiter- und Manager Self-Service (ESS/MSS).

Weitere Einzelheiten zur Leistung sowie zu den benötigten Schnittstellen enthält die "Kurzbeschreibung der fachlichen Anforderungen", die bereits mit dem Teilnahmewettbewerb zur Verfügung gestellt wird. Darüber hinaus erhalten die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs gemäß Ziff. II.2.9 dieser Bekanntmachung ausgewählten Bieter die vollständigen Vergabeunterlagen (Leistungsbeschreibung inkl. Schnittstellenliste / Lastenheft).

Zu den Vergabeunterlagen gehört auch das Vertragswerk. Es ist beabsichtigt, dieses Vertragswerk auf Grundlage der EVB-IT (Überlassung Typ B bzw. Service) zu erstellen. Das Vergabeverfahren wird in deutscher Sprache durchgeführt.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität des Systems / Weighting: 50

Quality criterion - Name: Konzept / Weighting: 20

Price - Weighting: 30

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Der Vertrag, der nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben wird, enthält weitere Einzelheiten zur Vertragsverlängerungsoption (vgl. Ziff. II.2.7).

Vergaben nach § 14 Abs. 4 Nr. 5 VgV (zusätzliche Lieferungen des ursprünglichen Auftragnehmers) bleiben ausdrücklich vorbehalten.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Zu Ziff. II.1.6: XFEL schreibt zeitgleich mit diesem Vergabeverfahren die Einführung eines neuen Zeitwirtschafts- und Schichtplanungssystems im Wege eines europaweit bekannt gemachten Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb aus. Sofern in der soeben genannten und in dieser Ausschreibung derselbe Auftragnehmer ausgewählt wird, behält XFEL sich vor, die Verträge mit dem Abschluss der Vergabeverfahren miteinander zu verbinden. Weitere Einzelheiten hierzu enthalten die Vergabeunterlagen, die nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgegeben werden.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 100-263476](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/02/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 2

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 2

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: HR4YOU AG

Town: Ebermannstadt

NUTS code: DE248 Forchheim

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 214 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Zu Ziff. II.1.7 und V.2.4: Der Auftragswert liegt über die Vertragslaufzeit über dem maßgeblichen Schwellenwert in Höhe von EUR 214.000.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes beim Bundeskartellamt

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- § 134 Abs. 2 GWB - Informations- und Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.
- Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/04/2022